

STATISTISCHE BERICHTE
Kennziffer: L II 9 - j/13 SH revidiert

Schlüsselzuweisungen in Schleswig-Holstein 2013

– Revidiertes Ergebnis nach Neufestsetzung des Kommunalen Finanzausgleichs 2013 –

Herausgegeben am: 28. Januar 2014



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Wiebke Radtke

Telefon: 0431/6895-9257

E-Mail: finanzen@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Bestellungen: 0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen.
Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

Erläuterungen	4
Tabellen	
1. Gesamtschlüsselzuweisungen	5
2. Berechnungsgrundlagen	
2.1 nach Kreisen	6
2.2 nach Gemeindegrößenklassen der kreisangehörigen Gemeinden	6
3. Steuerkraft- und Finanzkraftmesszahl	
3.1 nach Kreisen	8
3.2 nach Gemeindegrößenklassen der kreisangehörigen Gemeinden	8

Auszug aus dem Erlass des Innenministeriums vom 27.11.2013

Mit Erlass vom 21. Januar 2013 wurden die Berechnungen zum kommunalen Finanzausgleich 2013 auf Basis der seinerzeit im Entwurf des Haushaltsbegleitgesetzes 2013 vorgesehenen und später im Haushalt berücksichtigten Finanzausgleichsmasse in Höhe von rd. 1.197,3 Mio. Euro vorgelegt.

Auf der Grundlage von § 8 Absatz 9 des Haushaltsbegleitgesetzes 2013 (GVOBl. S.-H. 2013 S. 16) soll nun eine um rd. 25,7 Mio. Euro erhöhte Masse, also rd. 1.223,0 Mio. Euro zur Auszahlung kommen. Diese Erhöhung setzt sich zusammen aus

- Verbundanteile an Mehreinnahmen des Landes, die nicht dem gesetzlichen Regelfall für Abrechnungen folgend im Jahr 2015, sondern noch im Jahr 2013 ausbezahlt werden (wie Mehreinnahmen aus Umsatzsteuer und des Länderfinanzausgleichs infolge der Zensusergebnisse von insgesamt 17,0 Mio. Euro, sowie die Berücksichtigung der Ergebnisse der Steuerschätzung aus dem November 2013) und
- der Aufteilung des Abrechnungsbetrages des kommunalen Finanzausgleichs 2012 von insgesamt rd. 90,0 Mio. Euro auf die Jahre 2013 - 2015.

Die Auszahlung der sich aus dieser Änderung insgesamt ergebenden Schlüsselzuweisungen erfolgt durch gleichmäßig erhöhte Zahlbeträge in den Monaten November und Dezember 2013.

An den ursprünglichen Grunddaten für die Berechnungen des kommunalen Finanzausgleichs 2013 wird grundsätzlich festgehalten.

Allerdings werden

- die Grundbeträge und der Garantiebtrag wie folgt neu festgesetzt:
Gemeindegemeinschaften:
Grundbetrag 963,00 Euro
Garantiebtrag 637,00 Euro

Schlüsselzuweisungen an die Kreise und kreisfreien Städte:
Grundbetrag Kreise 1 160,20 Euro
Grundbetrag kreisfreie Städte 1 458,70 Euro
- die vom Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein infolge von Einsprüchen von Kommunen vorgenommenen Korrekturen an der amtlichen Einwohnerzahl nach § 37 Abs. 2 FAG berücksichtigt.

Allgemeine Erläuterungen

- Zeitlicher Bezug

Für den Finanzausgleich ist der Bezugszeitraum der 1. Juli des vorvergangenen Jahres bis zum 30. Juni des vergangenen Jahres. Es werden die Hebesätze des vergangenen Jahres zugrunde gelegt.

- Steuermessbetrag

Die Bruttoeinnahmen aus der Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe), der Grundsteuer B (sonstige Grundstücke) und der Gewerbesteuer nach den Ergebnissen der vierteljährlichen Kassenstatistik dividiert durch den jeweiligen Vorjahreshebesatz der Kommunen ergeben den Steuermessbetrag.

- Nivellierungshebesätze

Die Nivellierungshebesätze orientieren sich nach § 10 Abs. 2 FAG an den gewogenen Durchschnittshebesätzen im kreisangehörigen Bereich. Im Haushaltserlass 2013 sind für die Grundsteuer A und B jeweils 290 % sowie für die Gewerbesteuer 310 % minus Gewerbesteuerumlagesatz des Vorjahres (70 %) festgeschrieben.

- Steuerkraftzahl

Bei den Grundsteuern A und B sowie der Gewerbesteuer wird der Steuermessbetrag mit dem aktuellen Nivellierungshebesatz multipliziert, um die Steuerkraftzahl zu berechnen. Beim Gemeindeanteil an den Gemeinschaftsteuern wird die Steuerkraftzahl gleich dem Istaufkommen gesetzt.

- Steuerkraftmesszahl

Die Steuerkraftmesszahl einer Gemeinde ist die Summe der Steuerkraftzahlen der Grundsteuern A und B, der Gewerbesteuer sowie des Gemeindeanteils an den Gemeinschaftsteuern und des Familienleistungsausgleichs nach § 31 FAG.

- Finanzkraftmesszahl

Die Finanzkraftmesszahl ergibt sich aus der Summe der Steuerkraftmesszahl und der Gemeindegemeinschaftszuweisungen abzüglich der Finanzausgleichsumlage.

1. Gesamtschlüsselzuweisungen

KREISFREIE STADT Kreis	Kreisschlüssel- zuweisungen (mit Festbeträgen)	Gemeinde- schlüssel- zuweisungen (Allgemeine und Sonderschlüssel- zuweisungen)	Schlüssel- zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	Schlüssel- zuweisungen insgesamt
001 FLENSBURG	28 658	11 620	6 977	47 255
002 KIEL	78 100	34 906	19 818	132 823
003 LÜBECK	69 875	32 788	17 290	119 952
004 NEUMÜNSTER	24 248	10 350	6 471	41 069
KREISFREIE STÄDTE	200 881	89 664	50 555	341 099
051 Dithmarschen	20 770	25 440	7 157	53 368
053 Herzogtum Lauenburg	27 523	29 429	5 316	62 268
054 Nordfriesland	17 318	27 104	7 197	51 619
055 Ostholstein	33 178	36 376	6 714	76 269
056 Pinneberg	29 776	20 834	4 922	55 532
057 Plön	16 762	29 075	3 019	48 855
058 Rendsburg-Eckernförde	41 000	44 655	6 608	92 263
059 Schleswig-Flensburg	34 734	40 837	6 092	81 663
060 Segeberg	27 811	27 646	5 830	61 287
061 Steinburg	18 364	21 849	4 210	44 423
062 Stormarn	10 190	11 109	4 724	26 022
Kreise	277 427	314 354	61 789	653 569
Schleswig-Holstein	478 308	404 017	112 344	994 669
dagegen 2012	423 390	357 335	99 466	880 191
Veränderung in %	13,0	13,1	12,9	13,0

2. Berechnungsgrundlagen

2.1 nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Grundsteuer A			Grundsteuer B			Gewerbsteuer		
	Istauf- kommen	Steuer- mess- betrag	Steuer- kraftzahl	Istauf- kommen	Steuer- mess- betrag	Steuer- kraftzahl	Istauf- kommen	Steuer- mess- betrag	Steuer- kraftzahl
	1 000 Euro								
001 FLENSBURG	31	8	23	13 832	2 882	8 357	41 967	10 362	24 869
002 KIEL	95	24	69	36 732	7 346	21 305	95 644	22 243	53 383
003 LÜBECK	213	53	155	35 668	7 134	20 687	78 641	18 289	43 893
004 NEUMÜNSTER	57	15	44	12 282	2 729	7 915	33 721	8 646	20 751
KREISFREIE STÄDTE	397	100	291	98 515	20 091	58 264	249 974	59 540	142 896
051 Dithmarschen	1 963	697	2 022	15 521	4 666	13 532	46 823	13 654	32 769
053 Herzogtum Lauenburg	1 252	450	1 304	21 556	6 587	19 103	50 764	14 682	35 237
054 Nordfriesland	2 877	916	2 656	24 451	7 262	21 059	92 505	26 641	63 939
055 Ostholstein	2 132	651	1 889	25 662	7 650	22 184	54 106	15 843	38 022
056 Pinneberg	1 357	462	1 341	38 699	11 952	34 661	136 308	39 933	95 839
057 Plön	1 423	517	1 499	14 685	4 680	13 571	41 039	12 976	31 142
058 Rendsburg-Eckernförde	2 728	934	2 707	28 454	9 055	26 260	68 861	20 581	49 394
059 Schleswig-Flensburg	2 677	876	2 541	21 178	6 572	19 060	54 270	15 545	37 307
060 Segeberg	1 622	555	1 611	35 463	10 271	29 785	116 541	31 076	74 582
061 Steinburg	1 301	483	1 400	16 180	5 044	14 629	43 005	12 964	31 114
062 Stormarn	1 023	337	977	30 304	9 171	26 595	139 440	41 316	99 157
Kreise	20 355	6 878	19 947	272 153	82 910	240 439	843 663	245 209	588 503
Schleswig-Holstein	20 751	6 979	20 238	370 668	103 001	298 704	1 093 637	304 750	731 399

2.2 nach Gemeindegrößenklassen der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern	Grundsteuer A			Grundsteuer B			Gewerbsteuer		
	Istauf- kommen	Steuer- mess- betrag	Steuer- kraftzahl	Istauf- kommen	Steuer- mess- betrag	Steuer- kraftzahl	Istauf- kommen	Steuer- mess- betrag	Steuer- kraftzahl
	1 000 Euro								
unter 250	1 491	549	1 592	2 599	916	2 656	22 393	7 084	17 000
250 bis unter 500	2 937	1 055	3 061	7 485	2 639	7 652	17 902	5 294	12 707
500 bis unter 750	2 763	979	2 840	10 476	3 687	10 691	18 199	5 503	13 207
750 bis unter 1 000	2 544	859	2 490	10 329	3 509	10 177	17 855	5 495	13 188
1 000 bis unter 2 000	4 368	1 456	4 222	25 684	8 540	24 766	49 684	15 338	36 812
2 000 bis unter 3 000	1 998	632	1 831	19 065	6 048	17 538	37 057	10 959	26 301
3 000 bis unter 5 000	1 102	371	1 075	20 936	6 660	19 314	45 126	13 728	32 948
5 000 bis unter 10 000	1 293	408	1 183	38 276	11 422	33 123	128 282	39 523	94 855
10 000 bis unter 20 000	1 340	413	1 198	60 690	18 225	52 852	194 348	55 865	134 077
20 000 bis unter 50 000	468	140	407	61 678	17 623	51 106	246 230	70 566	169 358
50 000 bis unter 100 000	51	17	49	14 937	3 643	10 565	66 587	15 854	38 050
Zusammen	20 355	6 878	19 947	272 153	82 910	240 439	843 663	245 209	588 503

Noch: 2. Berechnungsgrundlagen

noch: 2.1 nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Gemeindeanteil an den Gemeinschafts- steuern ¹	Steuerkraftmesszahl					Einwohner am 31.03.2012
		2013	2012	Ver- änderung	2013	2012	
		1 000 Euro		%	Euro je Einwohner		
001 FLENSBURG	29 502	62 751	57 100	9,9	702,74	643,98	89 296
002 KIEL	88 684	163 441	179 436	- 8,9	674,78	748,75	242 214
003 LÜBECK	72 720	137 454	128 455	7,0	651,97	611,18	210 830
004 NEUMÜNSTER	24 696	53 406	50 853	5,0	694,00	661,36	76 954
KREISFREIE STÄDTE	215 601	417 053	415 844	0,3	673,43	675,75	619 294
051 Dithmarschen	40 930	89 254	87 707	1,8	666,22	652,05	133 971
053 Herzogtum Lauenburg	74 769	130 413	129 350	0,8	695,69	691,98	187 459
054 Nordfriesland	50 345	137 999	124 026	11,3	837,04	749,32	164 865
055 Ostholstein	68 639	130 735	133 956	- 2,4	641,57	656,37	203 773
056 Pinneberg	139 223	271 064	276 165	- 1,8	887,57	909,13	305 399
057 Plön	47 072	93 284	92 724	0,6	700,14	691,47	133 235
058 Rendsburg-Eckernförde	102 764	181 125	180 186	0,5	674,30	668,26	268 611
059 Schleswig-Flensburg	62 118	121 026	116 678	3,7	613,82	590,20	197 168
060 Segeberg	115 085	221 063	208 834	5,9	848,99	805,55	260 382
061 Steinburg	48 298	95 441	95 520	- 0,1	721,73	720,49	132 240
062 Stormarn	115 113	241 843	234 824	3,0	1 045,91	1 021,90	231 227
Kreise	864 357	1 713 246	1 679 972	2,0	772,31	757,48	2 218 330
Schleswig-Holstein	1 079 958	2 130 299	2 095 816	1,6	750,73	739,73	2 837 624

noch: 2.2 nach Gemeindegrößenklassen der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern	Gemeindeanteil an den Gemeinschafts- steuern ¹	Steuerkraftmesszahl					Einwohner am 31.03.2012
		2013	2012	Ver- änderung	2013	2012	
		1 000 Euro		%	Euro je Einwohner		
unter 250	11 126	32 373	30 276	6,9	1 114,44	1 016,54	29 049
250 bis unter 500	29 066	52 485	48 650	7,9	602,02	561,39	87 181
500 bis unter 750	35 588	62 326	59 337	5,0	578,08	564,20	107 815
750 bis unter 1 000	36 339	62 195	61 703	0,8	593,43	581,18	104 806
1 000 bis unter 2 000	88 986	154 786	157 934	- 2,0	640,25	643,54	241 760
2 000 bis unter 3 000	61 433	107 103	108 907	- 1,7	627,82	639,68	170 595
3 000 bis unter 5 000	69 256	122 592	123 983	- 1,1	679,93	667,63	180 302
5 000 bis unter 10 000	112 838	241 998	235 341	2,8	813,03	802,89	297 651
10 000 bis unter 20 000	192 023	380 150	379 927	0,1	804,35	806,25	472 617
20 000 bis unter 50 000	187 106	407 977	397 401	2,7	898,68	878,65	453 972
50 000 bis unter 100 000	40 596	89 260	76 513	16,7	1 229,78	1 061,68	72 582
Zusammen	864 357	1 713 245	1 679 972	2,0	772,31	757,48	2 218 330

¹ incl. des Familienleistungsausgleiches nach § 31 FAG

3. Steuerkraft- und Finanzkraftmesszahl

3.1 nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Steuerkraft- messzahl		Gemeinde- schlüsselzuweisungen (Allgemeine und Sonder- schlüsselzuweisungen)		Finanz- ausgleichs- umlage	Finanzkraft- messzahl	
	1 000 Euro	Euro je Einwohner	1 000 Euro	Euro je Einwohner		1 000 Euro	Euro je Einwohner
001 FLENSBURG	62 751	702,74	11 620	130,13	–	74 372	832,87
002 KIEL	163 441	674,78	34 906	144,11	–	198 347	818,89
003 LÜBECK	137 454	651,97	32 788	155,52	–	170 242	807,48
004 NEUMÜNSTER	53 406	694,00	10 350	134,50	–	63 757	828,50
KREISFREIE STÄDTE	417 053	673,43	89 664	144,78	–	506 717	818,22
051 Dithmarschen	89 254	666,22	25 440	189,89	699	113 994	850,89
053 Herzogtum Lauenburg	130 413	695,69	29 429	156,99	669	159 172	849,10
054 Nordfriesland	137 999	837,04	27 104	164,40	4 987	160 116	971,19
055 Ostholstein	130 735	641,57	36 376	178,51	17	167 095	820,00
056 Pinneberg	271 064	887,57	20 834	68,22	3 569	288 329	944,11
057 Plön	93 284	700,14	29 075	218,22	2 632	119 726	898,61
058 Rendsburg-Eckernförde	181 125	674,30	44 655	166,24	330	225 450	839,32
059 Schleswig-Flensburg	121 026	613,82	40 837	207,12	122	161 741	820,32
060 Segeberg	221 063	848,99	27 646	106,18	3 873	244 836	940,30
061 Steinburg	95 441	721,73	21 849	165,22	1 310	115 981	877,05
062 Stormarn	241 843	1 045,91	11 109	48,04	8 028	244 924	1 059,24
Kreise	1 713 246	772,31	314 354	141,71	26 235	2 001 365	902,19
Schleswig-Holstein	2 130 299	750,73	404 017	142,38	26 235	2 508 081	883,87

3.2 nach Gemeindegrößenklassen der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern	Steuerkraft- messzahl		Gemeinde- schlüsselzuweisungen (Allgemeine und Sonder- schlüsselzuweisungen)		Finanz- ausgleichs- umlage	Finanzkraft- messzahl	
	1 000 Euro	Euro je Einwohner	1 000 Euro	Euro je Einwohner		1 000 Euro	Euro je Einwohner
unter 250	32 373	1 114,44	7 284	250,76	3 237	36 420	1 253,76
250 bis unter 500	52 485	602,02	21 880	250,97	850	73 515	843,24
500 bis unter 750	62 326	578,08	26 494	245,73	470	88 350	819,46
750 bis unter 1 000	62 195	593,43	25 649	244,72	724	87 119	831,25
1 000 bis unter 2 000	154 786	640,25	50 122	207,32	1 630	203 278	840,82
2 000 bis unter 3 000	107 103	627,82	33 358	195,54	170	140 291	822,36
3 000 bis unter 5 000	122 592	679,93	29 128	161,55	204	151 515	840,34
5 000 bis unter 10 000	241 998	813,03	39 672	133,28	5 539	276 131	927,70
10 000 bis unter 20 000	380 150	804,35	52 767	111,65	4 373	428 545	906,75
20 000 bis unter 50 000	407 977	898,68	28 001	61,68	5 165	430 813	948,99
50 000 bis unter 100 000	89 260	1 229,78	–	–	3 873	85 387	1 176,42
Zusammen	1 713 246	772,31	314 354	141,71	26 235	2 001 365	902,19